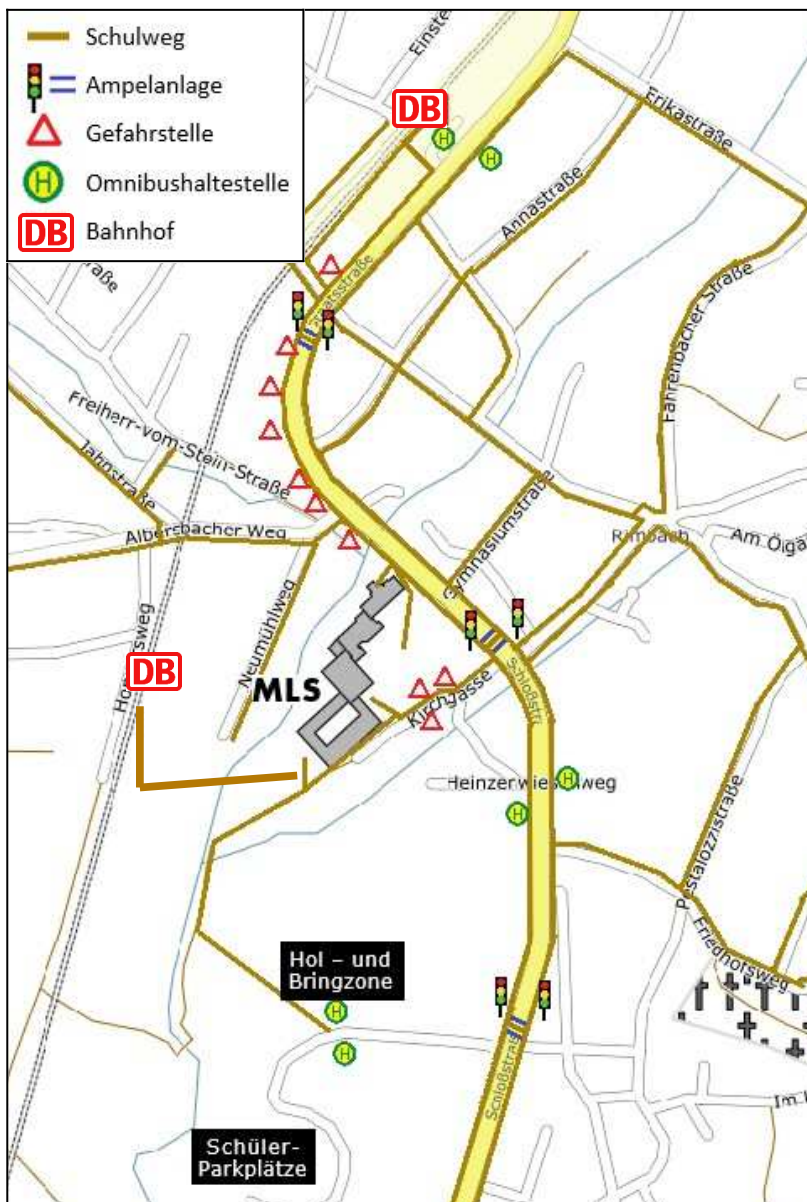




Allgemeines zum Schulweg

Die Verantwortung liegt bei den Eltern.

Bürgersteige nutzen.

Günstige Überquerungsstellen suchen.

Die Bundesstraße 38 (Staatsstraße) ausschließlich bei Ampeln überqueren.

Verkehrsmittelwahl

Zurückgelegt werden soll der Schulweg aus Sicherheits-, Ökologie- und Gesundheitsgründen möglichst zu Fuß oder per Rad oder, wenn er länger ist, mit Bus und Bahn („**Rimbach Schulzentrum**“ ist der empfohlene Bahnhaltepunkt).

Von Elterntaxis soll abgesehen werden. In besonderen Ausnahmefällen können Sie die Bring- und Abholmöglichkeit am Stadion/Odenwaldhalle in der Kleiststraße nutzen. Der beleuchtete und sichere Fußweg entlang der Weschnitz lässt sich von hier aus bis zum Schul-Haupteingang in 5 Minuten bequem bewältigen.

Da die Kirchgasse sehr eng ist, sollen Schüler und Schülerinnen nur im Falle einer akuten Gehbehinderung bis zum Lehrerparkplatz gebracht oder dort abgeholt werden.

Im Bereich Kirchgasse und Lehrerparkplatz gilt Schrittgeschwindigkeit.

Auf den Pausenflächen der Schule sind Fahrräder und Roller zu schieben.

Selbstständig und sicher zur **Martin-Luther-Schule**

Warum sollten meine Kinder selbstständig zur Schule gehen?

- Kinder sammeln wichtige Erfahrungen im Verkehrsgeschehen und lernen, sich in ihrer Umgebung zu orientieren.
- Der gemeinsame Schulweg mit Freunden fördert die soziale Entwicklung, da Probleme im Straßenverkehr gemeinsam bewältigt werden.
- Das Selbst- und Verantwortungsbewusstsein wird gestärkt.
- Die Bewegung auf dem Schulweg dient als Ausgleich zum Sitzen in der Schule und hilft, das Gelernte zu verarbeiten.
- Kinder bekommen generell mehr Lust rauszugehen.

Tipps und Infos für Eltern

- Kinder lernen ihr Verhalten im Straßenverkehr zunächst von ihren Eltern. Leben Sie das richtige Verhalten konsequent vor.
- Durch Bring- und Holdienste mit dem Auto geht die selbstständige Mobilität der Kinder verloren oder wird erst gar nicht erlernt.
- Achten Sie darauf, dass ihre Kinder rechtzeitig das Haus verlassen. So riskieren Sie nicht, dass sie aus Angst vorm Zuspätkommen auf dem Weg zur Schule unachtsam werden.
- Der Schulweg unterliegt grundsätzlich nicht der Aufsichtspflicht der Schule, sondern der Eltern.
- Wenn Kinder auf dem Weg zur Schule bunte oder reflektierende Kleidung tragen, sind sie auch bei Dunkelheit für andere Verkehrsteilnehmer besser sichtbar.
- Wenn die Schultasche zu schwer ist, erfragen Sie bei der Schule, ob tatsächlich jeden Tag alle Schulutensilien mitgenommen werden müssen.
- Sprechen Sie im Laufe des Schuljahres regelmäßig mit Ihren Kindern über den Schulweg, um zu erkennen, ob alles in Ordnung ist.



Martin-Luther-Schule
Staatstraße 6
64668 Rimbach
martin-luther-schule@kreis-
bergstrasse.de
06253-99070